

Der Hoppeditz rief und alle kamen

Top-Stimmung und viele närrische Gäste bei der Sitzung des Kinderkarnevalvereins Hoppeditz

Es war wieder einmal eine großartige Hoppeditzsitzung, mit Märchenprinz Robert Mock, der Aufwartung vieler Tollitäten aus nah und fern und einem Programm, gespickt mit karnevalistischen Höhepunkten.

Von SZ-Mitarbeiter
Andreas Detemple

Neunkirchen. Das war einfach erste Sahne, was der Kinderkarnevalverein Hoppeditz am Sonntagabend den Närrinnen und Narren im vollbesetzten Neunkircher Bürgerhaus servierte. Tolle Büttreden: Großartig Hofnarr Andreas Franz (Bruchkatze Ramstein), der die Politik beleuchtete und

viel Mitleid mit der FDP zeigte: „Eingefleischten Liberalen graust heut schon vor Zukunftswahlen“, aber auch die Eurokrise genau analysierte: „Dann trieb man Euros nach Athen, nur die wird man nie wieder sehn.“ Für Lachsalven sorgte „De Härdscht vom Dahner Daal“ (Oliver Betzer, KV Schönau) der sich nicht nur „nackisch“ auf dem Glasdach des Hotelspeisesaals sonnte, sondern auch seiner Frau die drei romantischen Worte zusäuselte, die jede Frau für immer im siebten Himmel schweben lassen „Häng dich uff“.

Tänzerische karnevalistische Aushängeschilder aus Pfalz und Saar waren dabei wie das Män-

nerballett aus Losheim oder die Barbies des KV Rot-Weiß Losheim. Herausragend die Sändmännchen vom KV „Dann wolle mer emol“, aus Rohrbach. Die 38 Mitglieder der Gruppe sorgten fast eine halbe Stunde mit Witz, akrobatischen Hebungen, wechselnden Kostümen und tollen Gags für beste Stimmung. Herausragend Sebastian Gouin (Schwetzinger Carnevalsgesellschaft) mit seinem Ein-Mann-Schautanz über die literarische Schaffenskraft von Goethe und Schiller. Später glänzte er mit Schwester Denise noch einmal bei einem fantastischen Paartanz. Das Männerballett, oder besser beschrieben, die Männer-Bewegungs-Therapie-Gruppe der Mr sin nit so Saarbrücken ließ gekonnt Rapunzel aus der Burg entweichen und die Schaugruppe der Zelleriekäpp aus Bobenheim bezauberte mit tollen farbenfrohen Kostümen beim Schautanz „Columbus und die neue Welt“. Die berühmteste Liebesgeschichte der Weltliteratur nahmen Martin Berberich und Lothar Hoffmann (Blockstallesier Anweiler) auf die Schippe. Bei ihrer gekonnten Parodie von Romeo und Julia blieb kein Auge trocken.

„Einfach goldisch“ und aus der Hoppeditzsitzung nicht wegzudenken die Eigengewächse des Vereins. Da rissen die kleinen Schlümpfe der Kindergarde

„Tante Ulla“, Hoppeditzpräsidentin Ulla Karthein, mehrmals vom Stuhl und trieben den Narrhalesen im Saal die Lachtränen in die Augen. Ronja Jacobi glänzte mit einem gelungenen Mariechentanz, die Majoretts und Jugendmajoretts überzeugten Stock schwingend und die Juniorengarde begeisterte mit ihrer „Flashlight“-Präsentation.

Gewohnt souverän Sitzungspräsident Wolfgang Bogler, der charmant und mit viel Spontanz durch die Sitzung führte. Für die gesanglichen Höhepunkte sorgte einerseits De Ladisch, Charlie Glassl von der Bürgergarde Ottweiler, der natürlich auch sein berühmtes „Teebeutelche“ in einer Neuverfassung im Programm hatte, die Ab-Gefüllte der Bürgergarde

Ottweiler und die Hofkater der Bruchkatze aus Ramstein. Gesanglicher Höhepunkt der Auftritt von Stimmungssänger Klaus Lambert vom ältesten Karnevalsverein der Saar, dem So war noch nix 1848 Ottweiler.

Klaus Lambert hört auf

Er brachte bei seinem ersten Auftritt die Narrhalla zum Beben und sorgte kurz vor Sitzungsende beim Ernst-Neger-Klassiker „Heile, heile Gänse“, am Keyboard begleitet durch Sitzungspräsident Wolfgang Bogler (eine Spontanaktion), für etwas Wehmut: Er gab bekannt, dass er sich nach 44-jähriger Bühnenpräsenz nun endgültig verabschiede. Minutenlange Ovationen gab es in Anerkennung für das Lebenswerk eines Vollblutkarnevalisten.



De Härdscht vom Dahner Dall, Oliver Betzer, trieb den Narren die Lachtränen in die Augen. FOTO: ANDREAS DETEMPLE

AUF EINEN BLICK

Akteure: Sitzungspräsident Wolfgang Bogler, Präsidentin Ulla Karthein, In der Bütt: Hofnarr Andreas Franz (Bruchkatze Ramstein), De Härdscht vom Dahner Daal – Oliver Betzer (KV Schönau). Gesang: De Ladisch (Charlie Glassl), die Ab-Gefüllte (Bürgergarde Ottweiler) Die Hofkater (Bruchkatze Ramstein) Stimmungssänger Klaus Lambert (So war noch nix, Ottweiler) Tanz und Schau: Kindergarde, Juniorengarde, Jugendmajoretts, Majoretts, Tanzmariechen Ronja Jacobi, (Hoppeditz Neunkirchen) Männerballett, Barbies, (Rot-Weiß Losheim) Sandmännchen (Dann wolle mer emol - Rohrbach) Martin Berberich – Lothar Hoffmann (Blockstallesier Anweiler), Schaugruppe (Zelleriekäpp Bobenheim) Sebastian und Denise Gouin (Schwetzinger Carnevalsgesellschaft). *ad*